



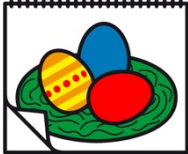
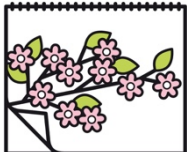
Schüler*innen-Haushalt

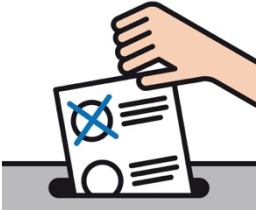
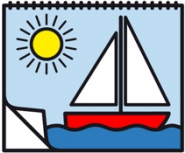


Was ist der Schüler*innen-Haushalt?

	Der Schüler*innen-Haushalt ist ein Projekt für Schulen in Berlin.
	Bei dem Projekt geht es um Demokratie. Viele Schüler sollen mitbestimmen können: Was soll die Schule kaufen?
	In diesem Jahr darf unsere Schule bei dem Projekt mitmachen! Darüber freuen wir uns sehr.

Was müssen wir für den Schüler*innen-Haushalt machen?

	 Was	 Wann
	Das werden wir als Schule bei dem Projekt machen:	
	1. Wir brauchen ein Planungs-Team. Im Planungs-Team sind Schüler und Schülerinnen. Sie planen und arbeiten Sachen für den Schüler*innen-Haushalt an unserer Schule. Zum Beispiel: Informationen an die Klassen verteilen	 März
	2. Was wollen die Schüler für die Schule kaufen? Alle Schüler und Schülerinnen dürfen Ideen abgeben. Dafür wird das Planungs-Team einen Zettel vorbereiten und verteilen.	 April
	3. Das Planungs-Team schaut alle Ideen an. Manche Sachen dürfen nicht gekauft werden, zum Beispiel: • Sachen, die nicht nur einmal Geld kosten (Folge-Kosten) oder	 Mai

	• Sachen, die den Bau der Schule verändern Alle Ideen werden geprüft. Alle Ideen, die passen, kommen auf einen Stimm-Zettel.	
	4. Es gibt eine Abstimmung. Alle Schüler und Schülerinnen können sagen, welche Ideen sie gut finden. So bekommt das Planungs-Team eine Reihen-Folge für die Ideen.	 Juni/Juli
	5. Die Ideen werden bestellt – in der abgestimmten Reihen-Folge. Wir können bestellen, bis kein Geld mehr da ist.	 Oktober
	6. Wenn die Sachen da sind, feiern wir!	 November